

Bitte vollständig ausgefüllt (im Fensterkuvert) senden (oder faxen) an:

Egerland-Museum
Fikentscherstraße 24

95615 Marktredwitz

1. Bitte Karte umgehend an das Egerland-Museum faxen, schicken oder dort abgeben, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist!
2. Gerne dürfen Sie sich auch telefonisch oder per E-Mail anmelden (Kontakt siehe Rückseite).
3. Falls Sie keine weitere Nachricht erhalten, findet die Veranstaltung wie angekündigt statt. Der Teilnehmerbeitrag wird bei Veranstaltungsbeginn erhoben.

Organisation

Ort: Egerland-Museum, Foyer, 1. Stock

Es liest: Till Eichenauer
Moderation: Rainer W. Leonhardt

Anmeldung: frühzeitig empfohlen,
da Teilnehmerzahl auf 50 begrenzt

Eintritt: 5 Euro

Angebot:
Mediterranes Buffet (im Eintrittspreis inbegriffen) und ausgewählte Qualitätsweine

Anlass:
Sonderausstellung „Dem Himmel ein Stück näher. Historische Fenster aus westböhmischen und bayerischen Sammlungen“

Kontakt

Egerland-Museum

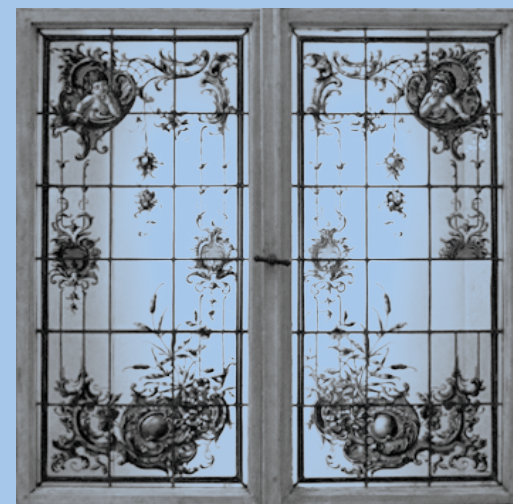
Fikentscherstraße 24
95615 Marktredwitz

Fon 09231 / 3907
Fax 09231 / 5264
info@egerlandmuseum.de

Eine Kooperationsveranstaltung von



Dem Himmel ein Stück näher



Lesung

**von Texten aus der Weltliteratur
mit Rainer W. Leonhardt**

Freitag, 3. Dezember 2010
19:30 Uhr

Egerland-Museum

Rainer W. Leonhardt

Rainer W. Leonhardt, gelernter Tischler, Experte für historische Baumaterialien, Dozent an verschiedenen Ausbildungsstätten und Universitäten, liebt die Schätze alter Gebäude, deren handwerkliche Qualität und hohe Materialgüte. Er ist ein Kenner auch des jeweiligen soziokulturellen Hintergrunds vergangener Epochen und schon lange auch in der Weltliteratur zum weitläufigen Thema „Baudenkmal“ fündig geworden. Bei der Lesung im Egerland-Museum wird er unterstützt von seinem Mitarbeiter Till Eichenauer.



*„Ein Mensch, von Plänen wild bewegt,
hat äußerst gründlich überlegt,
wie er, es koste was es wolle,
sein hübsches Häuschen bauen solle...“*

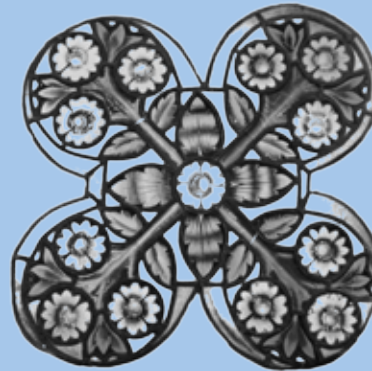
(Eugen Roth, „Baupläne“)

Weltliteratur des „Bauens“

Gebaut wurde im Lauf der Menschheitsgeschichte schon immer, sei es für private, für öffentliche oder für sakrale Zwecke, sei es eine Lehmhütte oder eine Kathedrale. Da verwundert es nicht, dass diese Aktivitäten auch Eingang in die Weltliteratur gefunden haben.

Gehen Sie mit uns auf die Reise durch Raum und Zeit, hören Sie, was Plinius der Jüngere oder Johann Wolfgang von Goethe dazu zu sagen haben und amüsieren Sie sich über die Gedankenspielerien von Eugen Roth oder Joachim Ringelnatz zum Thema.

Rainer W. Leonhardt hat eine Menge „Textbausteine“ zusammengetragen!



Spätgotischer Fenstereinsatz (Bartholomäuskirche Marktredwitz) - Vierpassform, bunte geschnittene Gläser mit Schwarzlottechnik bemalt und mit Bleiruten zu einem Blütengebilde gefasst

Anmeldung

„Dem Himmel ein Stück näher“

Ich melde mich hiermit verbindlich zu der Lesung im Egerlandmuseum **am Freitag, 3. Dezember 2010 um 19:30 Uhr an:**

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

Ich bringe noch _____ Person(en) mit.

Datum, Unterschrift